

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**M. Carl Ehregott Mangelsdorfs Lehrbuch der alten
Völkergeschichte zu Akademischen Vorlesungen**

Mangelsdorf, Karl Ehregott

Halle, 1779

VD18 11825340

VIII) Pergamus.

urn:nbn:de:gbv:45:1-15553

er sich zu einen Schritt, welcher für Rom äußerst gefährlich gewesen seyn würde. Aber sein nichtswürdiger Sohn, Pharnaces, vereitelte das große Unternehmen, 3921 und Mithridates entleibte sich selbst. Rom war bey dieser Nachricht ausgelassen für Freude, machte Pontus zu einer Provinz, und gab dem Pharnaces das Königreich Bosphorus.

VIII) Pergamus.

3700 Diesen Staat gründete Philetärus, Schatzmeister des Thracischen Insimachus, welcher ihn auf gewisse 3720 Art selbst darzu nöthigte. Sein Nachfolger Eumenes I erhielt sich durch die innerlichen Unruhen, welche dazumal 3742 das Syrische Reich zerrütteten. Attalus I mußte die, von ihm vorher geschlagenen, Gallier zu Hülfe rufen gegen den Achäus, und schloß, um sich gegen Antiochus den Großen zu sichern, ein Bündniß mit Rom, und be- 3786 förderte die Wissenschaften. Eumenes II handelte diesem Bündnisse gemäß bey dem Kriege der Römer mit dem Antiochus, ward dafür reichlich belohnt, erwehrte sich des Prusias, beleidigte aber die Römer in dem Kriege mit dem Macedonischen Perseus. Zum Glück starb er noch vor den nachtheiligen Folgen dieser Beleidigung. 3826 Attalus II, Philadelphus, setzte die Freundschaft mit Rom seines Vortheils wegen fort, welches ihn gegen den König von Bithynien schützte, und vermehrte die herrliche Pergamenische Bibliothek. 3846 Attalus III Philometor schändete seinen Stand, und vermachte den Römern sein mobiliar Vermögen. Aber diese nahmen das Land zugleich mit weg, und verwandelten es 3853 unter dem Namen des eigentlichen Asiens in eine Römische

Geschichte der aus der Macedonischen ic. 249

mische Provinz. Aristonikus, des Attalus natürlicher Sohn, machte zwar Ansprüche und bemächtigte sich des Landes. Aber die Römer besiegten ihn nach einem dreijährigen Kriege, welchen sie auf eine schändliche Art geführt hatten.

3855

IX) Bithynen.

Bithynien ward nach Alexanders Tode durch den Bas, einen Prinzen der alten regierenden Familie, ein besonderer Staat. Nikomedes I trat den Galliern ein Stück seines Landes ab, welches den Namen Galatia, oder Gallogræcia erhielt. Prusias kriegte mit den Pergamenischen Königen, verrieth den Hannibal, und machte sich, bey seinem Aufenthalt in Rom, auf die äufferste Art verächtlich. Nach ihm regierten Nikomedes II, Nikomedes III, und Nikomedes IV vermachte sein Land den Römern, welche es in eine Provinz verwandelten.

3780

3802

3909

X) Paphlagonien.

Paphlagonien war den Lybiern, Persern, und nach Alexanders Tode den Königen von Pontus unterthan. Hundert Jahr nach Alexandern war es ein besonderer Staat. Da regierte Morzes. Pylamenes Evergeta war ein Bundsgenosse der Römer gegen den Pergamenischen Aristonikus. Pylamenes II ward vom Mithridates III einigemal aus dem Reiche vertrieben. Attalus und Pylamenes III erhielten nach dem Mithridatischen Kriege Etwas von den Ländern welche Mithridates verlohren hatte. Deiotarus Phi-

3760

3853

3896

3921

D. 5

adel: